

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Ausschuss Soziales und Senioren	23.01.2014
Ausschuss Schule und Weiterbildung	27.01.2014
Ausschuss Allgemeine Verwaltung und Rechtsfragen / Vergabe / Internationales	03.02.2014
Jugendhilfeausschuss	04.02.2014
Integrationsrat	17.03.2014
Sportausschuss	18.03.2014

### **Ehrenamtspreis "KölnEngagiert 2014"**

In Köln gibt es eine Vielzahl ehrenamtlich tätiger Bürgerinnen und Bürger, die Verantwortung übernehmen und einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des Lebens in unserer Stadt leisten. Zur Unterstützung und Bekanntmachung dieser vorbildlichen ehrenamtlichen Arbeit gibt es seit 2001 den Kölner Ehrenamtspreis.

Die Auszeichnungen in Höhe von insgesamt bis zu 8.000 Euro sollen ehrenamtliche Arbeit unterstützen und hervorheben und so auch andere motivieren, sich zu engagieren.

Wie in den Vorjahren werden Einzelpersonen, Gruppen, Vereine, Projekte und Initiativen aus sämtlichen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens ausgezeichnet. Darüber hinaus wird es unter dem Motto „Eine Frage der Ehre“ auch in diesem Jahr wieder einen Sonderpreis für Kölner Schulen geben.

Um zu gewährleisten, dass sich Ehrenamtliche aus allen gesellschaftlichen Bereichen bewerben, dienen Schwerpunkte als Anregungen für die Bewerbungen. So ist es z.B. möglich sich für das bürgerschaftliche Engagement in den Bereichen Lebendige Stadt, Soziales Leben, Umwelt und nachhaltige Entwicklung, Innovatives Ehrenamt, Sport, Musik und Kultur, Jung und Aktiv sowie für langjähriges Ehrenamt (Lebenswerk) zu bewerben. Die Vorschläge müssen nicht zwingend einem Schwerpunkt zugeordnet werden, da die Vielfalt bürgerschaftlichen Engagements dies nicht immer zulässt.

Jedes Jahr übernimmt eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens die Aufgabe als Ehrenamtspatin oder Ehrenamtspate. Diese sollen dazu beitragen, dass bürgerschaftliche Engagement stärker anzuerkennen und zu fördern. In diesem Jahr konnte die preisgekrönte Komödiantin Cordula Stratmann als Ehrenamtspatin gewonnen werden. Die gelernte Sozialarbeiterin und Familientherapeutin engagiert sich als Förder- und Aufsichtsratsmitglied für das Kölner Jugendprojekt „Rheinflanke“, einer Initiative der Jugendhilfe zur Förderung benachtei-

ligter Kinder und Jugendlicher.

Vorschläge für den Ehrenamtspreis können bis zum 01. April 2014 eingereicht werden. Die Entscheidung über die Preisträger fällt eine unabhängige Jury unter dem Vorsitz von Oberbürgermeister Jürgen Roters.

Umrahmt von einem familienfreundlichen Programm erfolgt die Preisverleihung beim 15. Kölner Ehrenamtstag am 07. September 2014, der in diesem Jahr erneut auf dem Heumarkt und dem Alter Markt stattfinden wird.

Die Bewerbungsunterlagen sind bei der Kommunalstelle FABE (Förderung und Anerkennung Bürgerschaftlichen Engagements) im Amt des Oberbürgermeisters erhältlich. Nähere Informationen gibt es auch im Internet unter: [www.stadt-koeln.de/ehrenamt](http://www.stadt-koeln.de/ehrenamt).

Die Bewerbungsunterlagen liegen als Anlagen bei.

gez. Roters